



# 11. SST - ADAC Rallye Warndt Rallye 200 (NEAFP)



Ort: Völklingen Datum: 28. Juni 2014

### Veranstaltungsausschreibung

## bezugnehmend zum DMSB Rallye-Reglement 2014 Stand: Dez. 2013

### 1. Vorstellung der Veranstaltung

1.1 Präambel

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung des FIA International Sporting Code und seiner Ergänzungen, des DMSB– Rallye-Reglements 2014 (DMSB-RR) für Automobil-Rallyes welches in Übereinstimmung mit dem 2014 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations steht und den allgemeinen Bestimmungen des DMSB Veranstaltungsreglements durchgeführt.

Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen.

Der FIA International Sporting Code, die 2014 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations sowie internationale Ergänzungen sind erhältlich auf der FIA Website (www.FIA.com).

Das DMSB – Rallye-Reglement 2014, Ergänzungen sowie die allgemeinen Bestimmungen des Veranstaltungsreglements sind erhältlich auf der DMSB – Website (<u>www.DMSB.de</u>)

1.2 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen:

Etappe 1: Asphalt 30,4 km Schotter 3,6 km

1.3 Streckenlänge der Wertungsprüfungen und Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:

Anzahl der Etappen: 1 Anzahl der Sektionen: 2

Anzahl der Wertungsprüfungen: 7 Anzahl der Rundkurse: 5

Streckenlänge der gesamten Veranstaltung: 160 km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen: 34,0 km





### 2. Organisation

### 2.1 Meisterschaften und Titel zu denen die Rallye gewertet wird.

DMSB Rallye Pokal Region West
Saarländische ADAC Rallye Meisterschaft
Luxemburger Rallye Pokal 2014

Die Sportabzeichen des ADAC, ADMV, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

2.2 Registernummer des ADAC Saarland: 18/14 erteilt am 24.04.2014

### 2.3 Veranstalter – Name, Adresse und Kontaktdaten

SST Saarbrücken e.V. im ADAC

Zum Rauenhübel 102
66333 Völklingen

Tel.: 06898-294931
edeubel@aol.com
www.sst-saarbruecken.de

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar: werktags, 19:00 – 21:00 Uhr

### 2.4 Organisationskomitee

Kurt Unbescheid, Torsten Greiner, Dietmar Bernard, Sven Jost, Birgit Jost, Heiko Deubel, Rolf Dietzen, Eric Deubel

### 2.5 Sportkommissare:

	Name, Vorname	Lizenz-Nr.
Vorsitzender	Vogt Lars	SPA 1045992
	Joseph Marc (Luxembourg)	C 012

### 2.7 Offizielle

	Name, Vorname	Lizenz-Nr.
Rallyeleiter :	Deubel Eric	SPA 1042881
Stellv. Rallyeleiter:	Greiner Torsten	SPA 1042101
Rallyesekretär (in):	Henz Thomas	
Leiter der Streckensicherung:	Bernard Dietmar	SPA 1076071
Stellv. Leiter der Streckensicherung:	Straub Ditmar	SPA 1096286
Obmann Technische Kommissare	N.N.	
Technische Kommissare:	Schamper Uwe	SPA 1059406
	Zenz Heiner	SPA 1059321
	N.N.	
Teilnehmerverbindung:	N.N	
Obmann der Zeitnahme:	Weber Winfried	SPA 1018683
Auswertung:	Zeitnahme Team Saar	
Umwelt-Beauftragter:	Vogt Guido	
Media / Presse-Betreuung (mit Anschrift, Telefon, E-Mail):	siehe Veranstalter	

### 2.8 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Ort / Kontaktdetails	Datum	Öffnungszeiten
Kulturhalle Wehrden	27.06.2014	18:00 – 21:00
Schaffhauser Straße 18 66333 Völklingen Wehrden	28.06.2014	07:30 – 23:00





### 3. Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn		01.05.2014	00:00 Uhr
Nennungsschluss		24.06.2014	24:00 Uhr
Bekanntgabe der Startnummern und Versand		25.06.2014	
der Nennbestätigungen			
ROAD-BOOK-Ausgabe	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	09:00 - 10:30 Uhr
Beginn der Besichtigung		28.06.2014	09:00 Uhr
Ende der Besichtigung		28.06.2014	12:15 Uhr
Freiwillige Dokumentenabnahme	Kulturhalle Wehrden	27.06.2014	18:00 - 20:30 Uhr
Freiwillige Technische Abnahme	Kulturhalle Wehrden	27.06.2014	18:00 - 21:00 Uhr
Dokumentenabnahme	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	08:00 - 10:15 Uhr
(Prüfung der Dokumente, Ausgabe der			
Startnummern, Rallyeschilder, Serviceunterlagen			
und sonstiger Unterlagen)			
Technische Abnahme	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	08:00 – 10:30 Uhr
Erste Sitzung der Sportkommissare	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	11:45 Uhr
Aushang der Liste der zum Start	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	12:30 Uhr
zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und			
Startreihenfolge			
Start – 1. Fahrzeug	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	13:00 Uhr
Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	18:57 Uhr
Technische Schlusskontrolle		28.06.2014	ab 18:50 Uhr
Aushang der vorläufigen Ergebnisse	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	21:00 Uhr
Aushang der Ergebnisse	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	21:30 Uhr
Siegerehrung	Kulturhalle Wehrden	28.06.2014	22:00 Uhr

### 4. Nennungen

### 4.1 **Nennungsschluss:**

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

### 4.2 Nennungsbedingungen

Das Nenngeld ist dem Nennformular als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen. Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Einzahlungsbeleg beigefügt sein.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:

SST Saarbrücken e.V. im ADAC edeubel@aol.com Zum Rauenhübel 102 rel.: 06898-294931

66333 Völklingen

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

### 4.3 Maximal Anzahl von Bewerbern und Klasseneinteilung

Die Anzahl der Bewerber ist auf 90 begrenzt.





### Zugelassene Gruppen und Klassen für die Rallye 200:

Klasse	Gruppen	
3 A	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm mit Allrad	
0.0	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm ohne Allrad	
3 B	Gruppe N, F, AT-G über 2000 ccm bis 3000 ccm	
8	Gruppe N, F, AT-G über 1600 ccm bis 2000 ccm	
9	Gruppe N, F, AT-G über 1400 ccm bis 1600 ccm	
9	R1 (über 1400 ccm bis 1600 ccm – VR1B)	
10	Gruppe N, F, AT-G bis 1400 ccm	
10	R1 (bis 1400 ccm - VR1A)	
H11	Gruppe H bis 600 ccm	
H12	Gruppe H über 600 ccm bis 1300 ccm	
H13	Gruppe H über 1300 ccm bis 1600 ccm R2 (über 1390 ccm bis 1600 ccm – VR2B)	
H14	Gruppe H über 1600 ccm bis 2000 ccm R2 (über 1600 ccm bis 2000 ccm – VR2C) R3 (Saug-Motoren / über 1600 ccm bis 2000 ccm – VR3C) R3 (Turbo / bis 1620 ccm / nominal – VR3T) R3 (Diesel / bis 2000 ccm / nominal – VR3D)	
H15	Gruppe H über 2000 ccm bis 3000 ccm	
	Gruppe H über 3000 ccm ohne Allrad	
H16 Gruppe H über 3000 cm mit Allrad		
G17	Gruppe G LG ab 15 ("LG 5-7")	
G18	Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 ("LG 4")	
G19	Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 ("LG 3")	
G20	Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 ("LG 2")	
G21	Gruppe G LG kleiner 9 ("LG 1")	
C23	CTC/CGT Division 1–4 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)	
C24	CTC/CGT Division 1–4 über 1600 ccm bis 2000 ccm	
024	(Homologationsjahre 1966–inkl.1981)	
C25	CTC/CGT Division 1–4 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)	
C26	CTC/CGT Division 6, 7 bis 1600 ccm	
020	(Homologationsjahre 1982–inkl. 2006)	
	CTC/CGT Division 6, 7 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2006)	
C27	CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm	
	(Homologationsjahre 1982–inkl. 2006)	
C28	CTC/CGT Division 6, 7 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2006)	

### Klassenzusammenlegung

Siehe RR 2014 Art. 24.2 und V2 Art. 24.2

### 4.4 Nenngelder / Nenngeldpakete

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung: EUR 120,00

Ohne freiwillige Veranstalterwerbung: EUR 240,00

Mannschaftsnennungen: EUR 20,00

### 4.5 Zahlungsbedingungen (inklusive Details zu Steuern)

Kontoinhaber: SST Saarbrücken e.V. im ADAC

Kontonummer: 119 220 69

Bank: Sparkasse Saarbrücken

Bankleitzahl (BLZ): 590 501 01





IBAN-Code: DE77590501010011922069

SWIFT-Code: SAKS DE 55

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen nicht enthalten.

### 4.6 Nenngelderstattung

Das Nenngeld wird in voller Höhe zurückerstattet :

- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurde

Der Veranstalter kann jenen Bewerbern, welche aus Gründen höherer Gewalt nicht starten können, anteilig das entrichtete Nenngeld rückerstatten.

### 5. Versicherung und Haftungssausschluss

### 5.1 Versicherungsschutz, Service-Fahrzeuge, Haftpflicht-Versicherung

siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2014

Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

### 5.2 Haftungsausschluss

siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2014

### 5.3 Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers

siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2014

### 5.4 Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2014

### 6. Startnummern und Werbung

### 6.1 Verbindliche Veranstalterwerbung

Rallyeschild: Motorhaube vorne

Ober- / unterhalb der Startnummern: Startnummernträger 50x50 cm Seriensponsoren der SRM

### 6.2 Freiwillige Veranstalterwerbung

Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung: Wird gegebenenfalls per Bulletin bekannt gegeben

### 7. Reifen

### 7.1 Bestimmungen für Reifen, die während der Rallye verwendet werden dürfen.

 siehe DMSB Rallye Reglement 2014, Art. 60 Reifen und Felgen, den ergänzenden Bestimmungen für Nationale B Rallye (RALLYE 200) – Anhang V2 sowie des Anhang IV Reifenbestimmungen

nur R200

In einer Reifen-Kontrollkarte werden die Reifengröße, Typ und Beschaffenheit eingetragen. Diese Reifen-Kontrollkarte ist von außen sichtbar im Fahrzeug mitzuführen und auf Verlangen eines zuständigen Sportwartes vorzuweisen.

Jeglicher Verstoß gegen diese Bestimmungen führt zum Wertungsverlust.

### 7.2 Bestimmungen für Reifen, die während der Besichtigung verwendet werden dürfen – falls notwendig.

- freigestellt, entsprechend StVZO

### 8. Besichtigung der Wertungsprüfungen

### 8.1 Regelungen für die Anmeldung

Die Anmeldung zur Besichtigung der Wertungsprüfungen erfolgt im Rahmen der Dokumentenabnahme.





### 8.2 Nationale Regelungen, Maximale Geschwindigkeit auf Wertungsprüfungen

Bei der Streckenbesichtigung sind die Vorschriften der deutschen Straßenverkehrsordnung (StVO) sowie der Straßenverkehrsbehörden, insbesondere im Hinblick auf die Geschwindigkeitsbeschränkungen unbedingt einzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der offiziellen Streckenbesichtigung die Wertungsprüfungen nicht gesperrt sind und dadurch jederzeit mit anderen Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist .

Bei der Durchfahrt von Orten, einzelnen Häusern oder Hofbereichen und im Road-Book gekennzeichneten Stellen darf eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h nicht überschritten werden. Die Einhaltung dieser Vorschrift wird kontrolliert.

### 8.3 Ablaufbeschreibung für die Besichtigung

Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten. Besichtigungsfahrzeuge sind freigestellt. Die Fahrzeuge müssen mit einer Abfahrkennzeichnung welche durch den Veranstalter vorgegeben wird gekennzeichnet sein. Besichtigungen mit in der Veranstaltung eingesetzten Wettbewerbsfahrzeugen sind nur ohne Startnummern erlaubt. Sollten diese bereits auf dem Fahrzeug angebracht sein, so sind diese mit einem breiten Klebeband (X-Form) abzudecken.

### 9. Dokumentenabnahme

Um den Zeitaufwand für die Dokumentenabnahme auf das notwendige Minimum zu beschränken sind zur Dokumentenabnahme nachfolgende Unterlagen unbedingt mitzubringen und vorzulegen.

### 9.1 Dokumente die vorgelegt werden müssen:

- Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen
- Fahrer und Beifahrer Lizenzen
- Fahrer und Beifahrer Personalausweis / Reisepässe
- Führerschein (Fahrer / Beifahrer )
- ASN Genehmigung für ausländische Teilnehmer (falls erforderlich)
- Vervollständigung aller Details im Nennungsformular
- Versicherungsbestätigung.
- Zulassungsbescheinigung, Nachweis Haftpflichtversicherung
- Zustimmung des Fahrzeugbesitzers (wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)

### Technische Abnahme:

- Homologationsblatt (ORGINAL)
- Datenblätter
- SOS / OK -Schild (DIN A 3)

### 9.2 Abnahmezeitplan

Zeitplan für die Dokumentenabnahme wird mit der Nennbestätigung bekanntgegeben

### 10. Technische Abnahme, Markierungen und Plombierungen

- 10.1 Abnahme, Ort und Zeit
  - siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)
- 10.2 Spritzlappen (ISG Anhang J Artikel 252.7.7)
- 10.3 Fenster (ISG Anhang J Artikel 253.11)
- 10.4 Fahrersicherheitsausrüstung

Bei der Abnahme müssen alle Teile der Bekleidung inkl. Helme und ggf. das Kopf-Rückhaltesystem (FRONTAL HEAD RESTRAINT SYSTEMS-FHR), z. B. HANS-System, welche verwendet werden, vorgelegt werden.

Ihre Übereinstimmung mit dem Anhang L, Kapitel III wird überprüft.

10.5 Geräuschbestimmungen

Es gelten die DMSB-Geräuschvorschriften 2014 (DMSB Handbuch, blauer Teil)

### 11. Andere Abläufe und Bestimmungen

- 11.3 Erlaubte Vorzeit: Vorzeit ist erlaubt bei der ZK Ziel (Parc Ferme Ein)
- 11.5 Spezielle Abläufe und Aktivitäten





Startsignal bei Rundkursen:

Fliegender Start mit Einzelaufstellung, Herunterzählen der letzten 5 Sekunden

Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt. Sie sind unter der Internet-Adresse www.sst-saarbruecken.de bzw. www.znts.de abrufbar.

- 11.6 Offizielle Zeit während der Veranstaltung: MESZ
- 11.7 Teilnehmer, die nach der Zielankunft ihr Fahrzeug im Park Ferme abgestellt haben, müssen bis zum Ende des Aushangs der vorläufigen Endergebnisse telefonisch (mobil) oder persönlich im Rallyezentrum erreichbar sein.

### 12. Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte

Kontrollstellenleiter: weiße Signalweste mit Beschriftung - Control -

Wertungsprüfungsleiter: rote Signalweste mit Beschriftung - WP Leitung -

Streckenposten: gelbe Signalweste mit Beschriftung – Sportwart -

Zeitnehmer: grüne Signalweste mit Beschriftung – Zeitnahme -

### 13. Siegerehrung

**13.1** Ort und Zeit siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

### 13.2 Preise - Pokale

Gesamt: Platz 1 - 3 Gruppen: Platz 1

Klassen: 30 % der gestarteten Teilnehmer, min. Platz 1 - 3

Mannschaft: Platz 1

### 14. Schlussabnahme

### 14.1 Schlussabnahme:

Ort und Zeitpunkt, siehe Programm in chronischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

Teams welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten haben den beauftragten Sportwarten und dem Begleitfahrzeug unverzüglich zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn hierdurch eine oder mehrere Zeitkontrollen (ZKs) nicht angefahren werden können.

### 14.2 Protestgebühren

Rallye 200 NEAFP: Protestgebühr 100,- EUR

(Protest- und Berufungsgebühren sind mehrwertsteuerfrei)

### 14.3 Berufungsgebühren

Rallye 200 NEAFP: Berufungsgebühr 500,-EUR

(Protest- und Berufungsgebühren sind mehrwertsteuerfrei)

### Anhang 2 Besichtigungszeitplan

Beginn der Besichtigung, siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

### Anhang 3 Namen und Bilder der Fahrerverbindungspersonen

siehe RA Art 2. und offizieller Aushang





### Anhang 4 Strafen – (Auszug RR 2014)

### Nichtzulassung zum Start

RR	18.1.2.	Fehlen der verbindlichen Veranstalterwerbung
RR	26.1.5.	Nichtübereinstimmung mit den technischen und Sicherheitsbestimmungen der FIA/DMSB bzw. Verspätung bei der Abnahme über die in der Rallyeausschreibung aufgeführten oder vom RYL eingeräumten Frist
RR	44.2.	Mehr als 15 Minuten Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe

### Wertungsausschluss / -verlust

AACITO	iiiysaussci	muss / -veriust
RR	14.3.3.	<ul> <li>* Fehlen von Stempeleintragungen / Zeiteinträgen,</li> <li>* Berichtigung oder Änderung im Kontrollheft/-karte ohne Bestätigung durch Sportwart,</li> <li>* Kein Zeiteintrag am STOP durch Verschulden des Teams</li> </ul>
RR	18.1.4.	Verlust der beiden Startnummern oder der beiden Rallye-Schilder
RR	20.1.4.	Fahren entgegen der Fahrtrichtung auf der Wertungsprüfung
RR	20.3.3.	Überschreitung der Geschwindigkeit um 50%
RR	20.4.6.	3. Verkehrsverstoß
RR	21.7.5.	Ausschluss eines Teilnehmers des Teams
RR	28.1.	Verstoß gegen die Parc fermé - Bestimmungen
RR	31.5.1.	Falsches Anfahren der Kontrollstellen
RR	34.1.	Verspätung > 15 Min gegenüber Sollzeit auf dem Fahrtabschnitt bzw. > 30Min am Ende der Sektion
RR	37.4.3.	Fahrzeug verlässt nach 20 sec. die Startlinie nicht
RR	48.1.(V2)	Verstoß gegen Serviceverbot bei Rallye 200
RR	60. (V2)	Verstoß gegen Reifenbestimmungen

### Zeitstrafen

		Nichteinhaltung der Streckenführung	Strafe nach Ermessen der
RR	14.2.	bei Bremskurven	Sportkommissare, Zeitstrafe 30 Sek.
RR	20.4.5.	2. Verkehrsverstoß	Zeitstrafe 5 Min.
RR	33.2.10.a	Verspätung an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll - Ankunftszeit	Zeitstrafe 0 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	33.2.10.b	Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll- Ankunftszeit	Zeitstrafe 60 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	37.1.2.	Maximalzeit bei Rundkursen - Unterschreiten der Rundenzahl	Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/ Gruppe/ Gesamtklassement +( 5) Minuten bei Unterschreiten der Rundenzahl wird die Maximalzeit angerechnet"
RR	37.4.1.	verspäteter Start durch Verschulden Fahrer	Zeitstrafe: 1 min pro Minute oder Bruchteil Minute Verspätung
RR	37.6.	Fehlstart vor Erteilen des Startzeichens	- 1.Verstoß: 10 Sekunden - 2.Verstoß: 1 Minute - 3.Verstoß: 3 Minuten Weitere Verstöße:





			Meldung an die Sportkommissare.
RR	42.6.3.	Überschreiten der vorgesehenen Restartzeit	10 Sec je Minute / Bruchteil einer Minute
RR	46. (V1)	Re-Start nach Ausfall – Zuordnung einer Fahrtzeit für jede nicht absolvierte Wertungsprüfung oder Super Special Stage, einschließlich der Wertungsprüfung, auf dem die Fahrer ausgefallen sind.	Fahrzeit, entspricht der schnellsten Zeit der jeweiligen Wertungsprüfung der jeweiligen Klasse (auch Gruppe oder Division oder Gesamtwertung möglich) zuzüglich einer Zeitstrafe von 5 Minuten.
RR	63.1.1.	Motorentausch – bei Motorschaden zwischen der Technischen Abnahme und der ersten Zeitkontrolle	5-Minuten Zeitstrafe

### Geldstrafen

Ocius	ti aioii		
RR	18.1.4.	Verlust einer Startnummern oder eines Rallyeschilds	Geldstrafe EUR 100,-
RR	18.6.3.	Durch Rallyeschild verdecktes Kennzeichen	Geldstrafe EUR 100,-
RR	18.8.1.	Ablehnung der freiwilligen Veranstalterwerbung	Verdopplung Nenngeld – max. EUR 2.000,-
RR	19.	Fehlende Namen und Staatsflagge der Fahrer	Geldstrafe EUR 100,-
RR	20.2.2.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 10, pro km/h Überschreitung
RR	20.2.3.	Andere Verkehrsverstöße während der Besichtigung	Strafe nach Ermessen des Rallyeleiters, gem. RR Art. 20.4.4
RR	20.2.5	Zweiter Verstoß bei der Besichtigung	Verdoppelung Geldstrafe auf EUR 20,- pro km/h Überschreitung
RR	20.3.1.	Wettbewerb - Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung während der Rallye	Geldstrafe EUR 10, pro km/h Überschreitung
RR	20.4.4.	Verkehrsverstoß (nicht Geschwindigkeit)     Nichtbeachtung Straßenverkehrsbestimmungen	Strafe nach Ermessen des Rallyeleiters, Geldstrafe EUR 100,-
RR	44.1.	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	Geldstrafe EUR 50,-





### Strafen nach Ermessen der Sportkommissare

RR	14.2.	Abweichung von der vorgeschriebenen Streckenführung
RR	20.1.1.	Mutwilliges Blockieren, Behinderung beim Überholen, unsportliches Verhalten
RR	20.1.2.	Abschleppen, Transport oder Schieben von Fahrzeugen
RR	20.1.5.	Verhalten – Fahrzeug in Straßenverkehr fahrfähig
RR	25.4.3.	Verstoß gegen die maximale Anzahl der Durchfahren bei der Besichtigung
RR	26.1.3.	Nichtvorlage des beglaubigten Homologationsblattes
RR	27.2.1.	Verstoß gegen die technische Übereinstimmung des Fahrzeugs während der gesamten Veranstaltung oder Verstoß gegen Lautstärkebestimmungen
RR	27.2.2.	Fehlen von Markierungen
RR	27.2.4.	Fälschungen oder Ausbesserung von Markierungen
RR	31.6.1.	Missachtung von Anweisungen
RR	33.2.2.	Anhalten zwischen gelber Vorankündigung und STOP-Zeichen im Zielbereich einer WP
RR	37.4.2.	Startverweigerung zur zugeteilten Zeit
RR	40.1.	Ausrüstung der Teammitglieder auf der Wertungsprüfung
RR	40.2.8.	Teilnehmersicherheit - Meldung Ausfallgrund
RR	48.	Verstoß gegen die Service-Bestimmungen
RR	49.4.	Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit in Serviceparks/-zonen
RR	63.2.5.	Fehlende Markierung

#### Anhang 5 Ergänzende Hinweise des Veranstalters

Übernachtungsmöglichkeiten: Hotel – Restaurant Warndtperle Völklinger Straße 120 66333 Völklingen-Ludweiler Tel.: 06898-42511 Fax: 06898-439690

Email: HotelWarndtperle@aol.com